



## **Ausweitung der Programme für Kakaobauern in Kamerun Barry Callebaut initiiert zusammen mit der Rainforest Alliance das grösste Programm für nachhaltigen Kakaoanbau in Kamerun**

- **Barry Callebaut hat 1,000 Bauern in Zentral- und Westkamerun umfassend in nachhaltiger Kakaoproduktion geschult**
- **Unterstützung bei der Gründung von fünf Kooperativen, um Marktzugang und Dienstleistungen für die Bauern zu verbessern**
- **Teilnehmende Kakao-Kooperativen erhielten als erste Kooperativen in Kamerun die Rainforest-Alliance-Zertifizierung**

*Yaoundé/Kamerun, Zürich/Schweiz, 20. Juni 2013* – Barry Callebaut, der weltweit führende Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten, hat rund 1,000 Bauern aus fünf Kooperativen in Zentral- und Westkamerun in nachhaltiger Kakaoproduktion geschult und ihnen ermöglicht, in nur zehn Monaten die Rainforest-Alliance-Zertifizierung zu erlangen. Damit erhielten erstmals in Kamerun Kakao-Kooperativen und nicht Einkaufsgruppen die unabhängig überprüfte Rainforest-Alliance-Zertifizierung. Die offiziellen Zertifikate wurden den Gruppenleitern überreicht und die Zertifizierung damit formell besiegelt.

Am 6. Juni 2013 honorierte Barry Callebaut die Kooperativen und die Bauern für ihre erfolgreichen Bemühungen. Bauern und Vertreter der Kooperativenverwaltung sowie lokale Behördenvertreter und Delegierte von Regierungsministerien nahmen an der von SIC Cacaos, der Tochtergesellschaft von Barry Callebaut in Kamerun, organisierten Zeremonie teil.

### **„Ein entscheidender Schritt für die nachhaltige Kakaoproduktion in Kamerun“**

Das aus 15 Personen bestehende lokale Schulungsteam von Barry Callebaut bietet den teilnehmenden Bauern fortlaufend Schulungen und Unterstützung an. Aurelie Oberti, Projektkoordinatorin Cocoa Horizons, erklärt: „Der Zertifizierungsstandard trägt wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Kriterien Rechnung, wobei Schulungen entscheidend sind, um eine nachhaltige Kakaoproduktion in Kamerun zu erreichen. Wir freuen uns, in diesem Prozess mit Trainern der Rainforest Alliance zusammenzuarbeiten und den fortschrittlichen Kooperativen zu helfen, ihre hochgesteckten Nachhaltigkeitsziele zu verwirklichen.“

Neben der Schulung der Bauern in nachhaltigen Landwirtschaftspraktiken unterstützte Barry Callebaut die Bauerngruppen auch dabei, den Kooperativenstatus zu erlangen. „Ziel ist es, die Kompetenz der Bauernorganisationen zu stärken und letztlich die Zahl der Bauern zu erhöhen, die von der Nachhaltigkeitsinitiative profitieren. Wir sind stolz, dass die ehemaligen Bauerngruppen nun formal als zertifizierte Kooperativen organisiert sind“, so Oberti.

Das Engagement in Kamerun ist Teil von Cocoa Horizons, der globalen Initiative von Barry Callebaut für eine nachhaltige Kakaoproduktion. „Wir konnten definitiv die Erfahrung nutzen, die wir in anderen ‚Cocoa Horizons‘-Projekten in der Elfenbeinküste gesammelt haben. Dieses einzigartige Know-how bringen wir in Kamerun ein, unter anderem in Zentralkamerun, das für



# Medienmitteilung

seinen erstklassigen Kakao ohne rauchigen Geschmack bekannt ist“, sagt Simplicie Koné, Projekt-Manager Cocoa Horizons in Kamerun. „Die Schulung der Bauern zielt darauf ab, ihnen nachhaltige Praktiken vorzuführen und die Bauern davon zu überzeugen, diese Praktiken auf ihren bestehenden und künftigen Kakaofarmen anzuwenden. Letztlich möchten wir den Bauern zeigen, wie gute landwirtschaftliche und umweltfreundliche Praktiken dazu beitragen können, die Erträge zu steigern und gleichzeitig die Umwelt zu schützen“, fügt er hinzu.

Die Schulungsmassnahmen zur Erlangung der Zertifizierung bauen auf dem Erfolg des „Quality Partner Program“ (QPP) von Barry Callebaut auf, das 2005 mit Bauernkooperativen in der Elfenbeinküste begann und 2010 in Kamerun eingeführt wurde.

Die Standards der Rainforest-Alliance-Zertifizierung basieren auf zehn Prinzipien, die wirtschaftliche, soziale und ökologische Aspekte des Anbaus und Farmmanagements umfassen. Dazu gehören die Schonung von natürlichen Ressourcen wie heimischen Bäumen, Wasser und Böden, das Abfallmanagement und die Rückführung von organischen Abfällen in die Farmwirtschaft, der kontrollierte Einsatz chemischer Mittel wie Dünger und Pestizide sowie soziale Massnahmen wie der Zugang zu Schulen und Gesundheitsversorgung für die Kinder und Familien der Bauern und Arbeiter. Für weitere Informationen über die Rainforest Alliance siehe [www.rainforestalliance.org](http://www.rainforestalliance.org)

## **Das Engagement von Barry Callebaut für nachhaltigen Kakaoanbau:**

„Cocoa Horizons“ ist eine Initiative in Höhe von CHF 40 Mio. zur Förderung der Nachhaltigkeit im Kakaoanbau. Sie geht auf die Entscheidung von Barry Callebaut zurück, „Nachhaltigen Kakao“ zu einem der vier Pfeiler seiner Unternehmensstrategie zu machen. Das Ziel der Initiative besteht darin, über zehn Jahre die Produktivität der Farmen weiter zu erhöhen, die Qualität ihrer Ernten zu steigern und das Auskommen der Bauernfamilien zu verbessern. Allein im Geschäftsjahr 2011/12 investierte das Unternehmen CHF 5 Mio. in Schulungen für Bauern, Infrastruktur und Bildungs- und Gesundheitsprogramme für Gemeinschaften. Barry Callebaut konzentriert sich zunächst auf die grossen Kakao anbauenden Länder wie Elfenbeinküste, Ghana, Indonesien, Kamerun und Brasilien und wird die Initiative in den kommenden Jahren auf andere Kakao anbauende Länder mit hohem Entwicklungspotenzial ausweiten.

Eines der wegweisenden Nachhaltigkeitsprogramme von Barry Callebaut ist das Quality Partner Programm (QPP), durch das die Hauptziele der „Cocoa Horizons“-Initiative vor Ort in direkter Zusammenarbeit mit Kakaobauernkooperativen, Landwirtschaftsverbänden und Regierungsbehörden umgesetzt werden. Das 2005 lancierte Programm unterstützt und schult Kakaobauern darin, die Menge und Qualität ihrer Ernten zu steigern und ihr Auskommen zu verbessern, indem es ihnen höhere Einkünfte verschafft und einen besseren Zugang zu Bildung und medizinischer Grundversorgung bietet. Über 30,000 Kakaobauern haben bereits vom Quality Partner Program profitiert. [www.qualitypartnerprogram.com](http://www.qualitypartnerprogram.com).

\*\*\*

## ***Barry Callebaut ([www.barry-callebaut.com](http://www.barry-callebaut.com)):***

*Mit einem Jahresumsatz von etwa CHF 4.8 Milliarden (EUR 4.0 Milliarden/USD 5.2 Milliarden) im Geschäftsjahr 2011/12 ist die in Zürich ansässige Barry Callebaut der weltweit grösste Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten – von der Kakaobohne bis zum feinsten Schokoladenprodukt. Barry Callebaut ist in 30 Ländern präsent, unterhält mehr als 45 Produktionsstandorte und beschäftigt eine vielfältige und engagierte Belegschaft von etwa 6,000*



# Medienmitteilung

---

*Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Barry Callebaut steht im Dienst der gesamten Nahrungsmittelindustrie und konzentriert sich dabei auf industrielle Nahrungsmittelhersteller, gewerbliche und professionelle Anwender (wie Chocolatiers, Confiseure oder Bäcker). Letztere bedient das Unternehmen mit seinen zwei globalen Marken Callebaut® und Cacao Barry®. Barry Callebaut ist weltweit führend in der Innovation von Kakao und Schokolade und erbringt eine Reihe von Dienstleistungen in den Bereichen Produktentwicklung und -verarbeitung, Schulung sowie Marketing. Kostenführerschaft ist unter anderem ein wichtiger Grund, weshalb sowohl globale als auch lokale Nahrungsmittelhersteller mit Barry Callebaut zusammenarbeiten. Im Rahmen der „Cocoa Horizons“-Initiative und Forschungsaktivitäten arbeitet das Unternehmen eng mit Bauern, Kooperativen und anderen Partnern zusammen, um zur künftigen Versorgung mit Kakao beizutragen und das wirtschaftliche Auskommen der Bauern zu verbessern.*

\*\*\*

## **Kontakte**

### **für Investoren und Finanzanalysten:**

Evelyn Nassar  
Head of Investor Relations  
Barry Callebaut AG  
Telefon: +41 43 204 04 23  
evelyn\_nassar@barry-callebaut.com

### **für die Medien:**

Raphael Wermuth  
Head of Media Relations  
Barry Callebaut AG  
Telefon: +41 43 204 04 58  
raphael\_wermuth@barry-callebaut.com